

Öffentliches Ergebnisprotokoll über die Sitzung des Gemeinderates

Sitzungsdatum: Montag, den 18.09.2023
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 21:05 Uhr

TOP 1 Information des Bürgermeisters

Bürgermeister Henne blickt trotz des wechselhaften Wetters positiv auf das vergangene Dorffest und das Weinfest zurück und bedankt sich bei allen ehrenamtlich Engagierten sowie den Mitarbeitern aus Rathaus und Bauhof, welche mit ihrer tatkräftigen Unterstützung zum Gelingen der Veranstaltungen beigetragen haben.

TOP 2 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Es sind keine in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekanntzugeben.

TOP 3 Bürgerfragestunde

Herr Thomas Schlude möchte wissen, ob sichergestellt ist, dass alle Optionen zum Bau einer größeren Halle geprüft wurden. Bürgermeister Henne verweist auf den Tagesordnungspunkt 4, bei welchem alle realistischen Alternativen vorgestellt werden und ein guter und transparenter Überblick über alle bisherigen Erkenntnisse geschaffen wird. Darüber hinaus verweist er auf das geplante Gespräch mit den Vertretern der betroffenen Vereine, bei dem weitere Details zum geplanten Lösungsszenario nochmals konkretisiert werden sollen.

Frau Martha Laboureur erkundigt sich, ob es verifizierte Zahlen von Anbietern zu den Kosten einer Interimshalle gibt. Außerdem möchte sie wissen, ob ein Zeitplan für die Realisierung der Interimslösung erarbeitet wurde. Bürgermeister Henne verweist auf den Tagesordnungspunkt 4 und erklärt, dass die Schaffung einer Interimshalle ein gesetztes Thema in der Verwaltung sei. Tatsächlich sei man bei diesem Punkt noch nicht soweit, um bereits konkrete Ergebnisse zu präsentieren und festzuzurren. Die Beratung und Beschlussfassung zu dieser Thematik sei für die kommende Sitzung des Gemeinderates am 09. Oktober 2023 vorgesehen. Weitere Details hierzu sollen ebenfalls beim geplanten Gespräch mit den Vertretern der betroffenen Vereine besprochen werden.

Herr Sacha Bochenek merkt an, dass die Spielplätze, insb. auf dem Ruhbühl und im geschlossenen Kindergarten Kippenhausen, weiter gepflegt und zugänglich gemacht werden sollten. Bürgermeister Henne erklärt, dass die Verwaltung das Thema bearbeiten wird, bittet aber um Verständnis, dass die Verwaltung mittlerweile aufgrund der vielen aufgetretenen Aufgaben an der Kapazitätsgrenze angelangt ist und nicht alle Themen gleichzeitig bearbeiten kann. Er versichere aber, dass man schnelle und pragmatische Möglichkeiten prüfen werde.

**TOP 4 Linzgauhalle - Informationen zur Schließung und Vorstellung der Lösungsmöglichkeiten sowie Schaffung einer Interimsmaßnahme
Vorlage: 2023/138**

Der Gemeinderat nimmt den aktuellen Sachstand und die Interimslösungen zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung

1. die Generalsanierung der Linzgauhalle zu planen und auszuführen
2. einen Zuschussantrag für das Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ (SJK) im Programmjahr 2023 zu stellen
3. die Möglichkeiten für eine leichtgewichtige Interimshalle weiter zu untersuchen und zeitnah einen Vorschlag zur Beschlussfassung im Gemeinderat zu erarbeiten.

Beschluss:
einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis:

Ja	14
Nein	0
Enthaltung	0
Befangen	0

**TOP 5 Zukunft Stephan-Brodmann-Schule - Beschluss Planung B und Interimsmaßnahme mit den Kostenberechnungen sowie Vergabe der weiteren Leistungsphasen für Architekt/Fachingenieure
Vorlage: 2023/136**

Der Gemeinderat nimmt den aktuellen Sachstand und die Finanzierung zur Kenntnis und beschließt

1. die Sanierung der Stephan-Brodmann-Schule nach Planung B mit Interimsmaßnahme,
2. die Weiterbeauftragung des Architekten und der Fachingenieure für die Planungsphasen 4-9 mit einer Gesamt-Bruttosumme von 2.501.646,00 € für die Sanierung der Stephan-Brodmann-Schule und
3. die Beauftragung des Architekten und der Fachingenieure für die Planungsphasen 1-9 mit einer Gesamt-Bruttosumme von 65.541,00 € für die Interimsmaßnahme.

Beschluss:
einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis:

Ja	14
Nein	0
Enthaltung	0
Befangen	0

TOP 6 Zuschussantrag TC Immenstaad
Vorlage: 2023/141

Der TC Immenstaad erhält für die Sanierung der Beregnungseinrichtungen einen Zuschuss in Höhe von 1.629,28 € (15% der Gesamtkosten).

Beschluss:
einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis:

Ja	14
Nein	0
Enthaltung	0
Befangen	0

TOP 7 4. Änderung der Kurtaxesatzung 2019
Vorlage: 2023/139

Der 4. Änderung der Kurtaxesatzung zum 01.01.2024 (Anlage 1) wird zugestimmt.

Beschluss:
einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis:

Ja	14
Nein	0
Enthaltung	0
Befangen	0

TOP 8 Beschaffung, Implementierung und teilweise Wartung von IT-Systemen, Zustimmung zur Ausschreibung
Vorlage: 2023/143

Der Gemeinderat der Gemeinde Immenstaad stimmt der Ausschreibung der in Anlage 1 aufgeführten IT-Systeme zu und beauftragt die Verwaltung mit dem weiteren Verfahren.

Beschluss:
einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis:

Ja	14
Nein	0
Enthaltung	0
Befangen	0

TOP 9 Dokumentenmanagementsystem, Zustimmung zur Beschaffung
Vorlage: 2023/144

Der Gemeinderat stimmt der Anschaffung des DMS REGISAFE zu und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung. Die Mittel in Höhe von 38.355,70 € Netto werden im Haushaltsplan 2024 bereitgestellt.

Beschluss:
einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis:

Ja	14
Nein	0
Enthaltung	0
Befangen	0

TOP 10 Annahme von Spenden
Vorlage: 2023/140

Der Annahme der Spende wird zugestimmt.

Beschluss:
einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis:

Ja	13
Nein	0
Enthaltung	0
Befangen	1

Bürgermeister Henne bedankt sich herzlich bei den Spendern.

TOP 11 Verschiedenes

Hauptamtsleiter Haase informiert darüber, dass der Umzug des Kindergartens Kippenhausen in die Gruppe 6 des Kinderhaus Schulstraße erfolgreich umgesetzt wurde.

Herr Brandstetter informiert darüber, dass der Gesamtelternbeirat SchuKiTa Immenstaad gegründet wurde, welcher künftig die Interessen von Eltern und Kinder der Grundschule und Kindergärten vertritt. Als Vorsitzende wurden Frau Katharina Gull und Frau Diana Heine gewählt.

TOP 12 Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Gemeinderat Langenstein möchte wissen, ob der Gymnastikraum der alten Grundschule für die Interimslösung Linzgauhalle zur Verfügung steht und der Mietvertrag mit dem Landratsamt Bodenseekreis dahingehend angepasst werden kann. Bürgermeister Henne erklärt, dass dies nur eine sehr kurzfristige Option wäre, da der Gymnastikraum als Mensa für die Interimslösung Schulsanierung benötigt werde. Eine Ausstiegsklausel aus dem Mietvertrag mit dem Landratsamt gebe es nicht, dies müsste auf politischer Ebene gelöst werden. Eine

zeitgleiche Nutzung als Gymnastikraum für Schüler und Flüchtlingsunterbringung sei ausgeschlossen. Bürgermeister Henne sagt jedoch zu, mit dem Landratsamt ins Gespräch zu gehen und diese Option zu prüfen.

Gemeinderätin Dickreiter erfragt, wie weit die Planung und Erstellung des Friedhofskonzepts vorangegangen ist. Ortsbaumeisterin Kneißl erläutert, dass die Friedhofsrecherche und Planung aktuell laufe und im Zeitplan sei. Die bisherigen Zwischenergebnisse seien gut und der Planer arbeite an Lösungen.

Gemeinderat Böhlen stellt die Frage, ob der gebührenpflichtige Parkplatz an der Sportanlage erweitert werden kann, schließlich könne eine paar Meter weiter kostenlos geparkt werden und der Gemeinde würden dadurch Gebühreneinnahmen entgehen. Bürgermeister Henne sagt zu, diese Option zu prüfen.